

Alte Drucke

Bekätnus || der sünden/ mit || etlichen Betrachtun=||gen vnd nützlich=||en gepeten.|| Jetz auffs new vbersehen || vnd gedrückt.|||

Nürnberg, [um 1542]

VD16 ZV 27935

Vmb zünemen vnnd bestandt im rechten glauben.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and participant to the following the part of the participant of

ist die seligkeyt der seelen/vn das ewig leben/Amen.

Dmbzünemen vnnd bestaudt im rechten glaußen.

Imechtiger ewiger gütiger gott vn derr/ein Dater unsers ders ten Ihesu Christi/beines eynigen ges liebten suns/wir/die wir etwann abstrünnig und deine seyndt inn unserm sinn/in untugendt und bösen wercken geweßt sein/welche du nun versönet hast inn dem leyb des sleyschs des selsbigen deines suns durch dentodt/und vonn der sinsternuß zu dem wunders barenn liecht deiner herrligkeyt / im glaußen hast berussenn/ auff das du uns als kinder des liechtes/ heilig / on wanckel/unsträsslich sür dein anges

XXVI

ficht Bringen vnnd stellen möchteft. Wir Gitten dich Bettlich bu wollest one meren bein gnab/ onno bas tlein angezindt Fergleindes glaußens yms mer ye mer durch dein gotliche trafft auffelasen/bas ein Brennends fewer barauf werde | auff das wir inn eis mem waren glaußen Gehalten / bariñ zünemen und auff wachsen das wie gegründet/fet /fest vund unbewegs lich inn der hoffnung des ewigenn les Bens/welliche durch dein Euangelis um verkändigt ist/Beharren vnnd Be funden werben. Durch beinen Sun Jesum Chastum vand vasera bece ren/Amen.

Moms das erkandenuf Chrisfitigu Gott dem Vater.

DI